

Sitzung des Attac-KoKreises am 10.08.2018 in Frankfurt

Anwesend: Alfred Eibl, Hugo Braun, Kerstin Sack, Stephanie Handtmann, Maria-Luisa Werne, Hanni Gramann, Sabine Lassauer, Andreas van Baaijen, Thomas Eberhard-Köster, Maria Wahle, Hermann Mahler.

Entschuldigt: Christian Blank, Johannes Döring, Achim Heier, Franz Eschbach
Judith Amler, Emilio A. Weinberg, Roland Süß.

Anwesende Büroteam zu TOP 1 und 2: Sandra Wild, Thomas Drillich, Christiane Kühnrich, Stefan Kettner, Bodo Pallmer, Holger Oppenhäuser, Kay Oliver Schulze, Frauke Distelrath, Jule Axmann,

1. Formalien // 11:00 bis 11:10 Uhr

- * Protokoll: Hermann
- * Moderation: Thomas und Maria
- * TO: Die nachstehende Tagesordnung wurde verabschiedet

2. Austausch mit dem Bundesbüro zur aktuellen Situation // 11:10 bis 12:45 Uhr

3. Bundesweite Kampagnen und Regionalgruppen // 12:45 bis 13:30 Uhr

** Auf der vorletzten KoKreis-Sitzung haben wir besprochen, dass Stephan und Kay mal zu einer KoKreis-Sitzung kommen sollen, damit wir gemeinsam über das Thema diskutieren können.*

- Was sind die Themen, die die Gruppen beschäftigen?
- Wie können wir es schaffen, dass sich mehr Regionalgruppen an bundesweiten Aktionstagen beteiligen?

Mittagspause // 13:30 bis 14:15 Uhr

4. Auswertung Klausur Rat // 14:15 bis 14:40 Uhr

- * allgemeine Einschätzung
- * Attac-Erklärung
- * ...

5. 10 Jahre Finanzkrise // 14:40 bis 15:00 Uhr

- * Stand der Mobilisierung

6. Herbstratschlag // 15:00 bis 15:30 Uhr

- * Inhaltliche Schwerpunkte
- Europa
- Kampagnen 2019
- Mach mit bei Attac / Junges Attac
- * Neuer KoKreis

7. Auswertung Werkstatt // 15:30 bis 15:45 Uhr

- * Einschätzung
- * Arbeitsaufträge

8. #Our Future // 15:45 bis 16:00

- * Einschätzung des Prozesses

9. Updates zu laufenden Prozessen // 16:00 bis 16:45 Uhr

- Infos zu Basistexten
- Info Finanz AG
- Demo für eine offene Gesellschaft
- Europakongress
- Junges Attac
- Mach mit bei Attac

- Reichtum Umverteilen
- Aufstehen gegen Rassismus
- Grundrechte verteidigen

10. Feedback zur Sitzung // 16:45 bis 17 Uhr

2. Austausch mit dem Bundesbüro

Infolge der veränderten politischen Landschaft ist die Aufrechterhaltung der Kampagnenfähigkeit von Attac von gesteigener Bedeutung. Um diese zu gewährleisten und zu verbessern wurde vereinbart:

- Mitglieder aus dem Büro Team und des KoKreis sollen bei einem Arbeitstreffen einen Themen- bzw. Kampagnenvorschlag für eine sozial-ökologische Transformation entwickeln, der dem HRS zur Diskussion und Entscheidung vorgelegt werden soll. An dem Arbeitstreffen teilnehmen werden sich Kay (Hut), Kerstin, Stephanie, Frauke, Alfred, Hermann.
- Die Gestaltung einer ausführlicheren Debatte zur mittel- und langfristigen Strategiefindung, soll der KoKreis bei seinem nächsten Treffen besprechen.

3. Bundesweite Kampagnen und Regionalgruppen

Stephan und Kay informierten über Aktivitäten zur Dynamisierung der Regionalgruppen und deren verstärkten Beteiligung an Kampagnen, Aktionstagen etc. (s. Inputs in den Anlagen).

4. Auswertung der Ratsklausur

TOP war bereits beim letzten KoKreis behandelt worden. Arbeitsgruppe (Hut Achim) arbeitet zunächst inhaltlich an der Aktualisierung der Attac Erklärung, danach sprachliche Überarbeitung. Aktualisierter Vorschlag soll beim FRS vorgestellt werden.

5. 10 Jahre Finanzkrise

Infomaterial (Aufruf, Flyer, etc.) für den 15.09. ist im Entwurf fertig. Bündnisstruktur ist teilweise noch unklar. Mobilisierung ist angelaufen, NRW wird Bus organisieren, andere sollen überlegen ob ebenfalls (z.B. Stuttgart, Mannheim, etc.). Regionalgruppen sollen konkreter über vorgesehene Aktion informiert werden, z.B. was ist mit Asambleas gemeint? Hinweis geben, auf geplante Überraschung bei derselben.

6. Herbststratschlag

Es gibt den Entwurf einer TO seitens der VG des HRS, der neben den regelmäßigen TOP des HRS (u.a. Wahlen, Anträge, Finanzen/Haushalt), die Punkte sozial-ökologische Transformation, Europa sowie Steuerpolitik und Konzernsteuern beinhaltet.

7. Werkstatt - Nachdenken über Attac

Teilnehmende kamen aus AGen, Büroteam, Rat, Kokreis. Eine der Feststellungen, es gab in der Anfangsphase von Attac mehr soziale Themen, diese sind heute nicht mehr so stark vertreten. Die Frage, weshalb bestimmte Themen, wie z.B. Antisemitismus, Anschlussfähigkeit nach Rechts, etc. immer wieder zu Kontroversen führen, wurde ausführlich behandelt. Erkenntnisse und Vorschläge

werden den entsprechenden Gremien zugeleitet, u.a. KoKreis.
Achim L. erstellt eine kleine Dokumentation.

8. Kongress "Our future"

Die Qualität der Vorbereitungspapiere, der Diskussionen und die geringe Beteiligung insgesamt, insbesondere des linken Spektrums (u.a. .IL), ergaben den Eindruck, dass der Bündnisprozess nur schwer die erforderliche Dynamik entwickeln wird. Wir sollten die Entwicklung weiterhin abwartend begleiten.

9. Aktualisierung zu verschiedenen Prozessen

Publikationen:

- am 16.08. erscheinen die Basistexte zu Finanzmärkten und Steuern sowie zum Thema Wohnen,
- gegen Ende August der Basistext zu Europa, sozusagen als Kongressbegleiter,
- ein neuer Basistext zur Wachstumskritik soll Anfang 2019 entstehen, seine inhaltliche Gestaltung wird auch vom Ergebnis des Beschlusses beim HRS zur sozial-ökologischen Transformation abhängen,
- weiterhin sind geplant, ein Glossar zur Europakrise welches zum Kongress vorliegen soll, ein Kongressband mit Beiträgen von Referent*innen beim Kongress (soll 2019 erscheinen) und noch 2018 ein ABC der globalen Unordnung, gemeinsam von VSA Verlag und Wissenschaftlichem Beirat.

Finanzen:

- Bei Vorlage des Haushaltsentwurfs für 2019 (Anfang Sept.) wird die Finanz AG, je nach Zahlenlage, in Absprache auch mit der Büro AG, womöglich Einsparungen vorschlagen müssen. Diese werden dem KoKreis zu Beratung und Beschluss bekannt gemacht.

Demo offene Gesellschaft (13.10 in Berlin):

- Attac D unterstützt den Aufruf. Hugo vertritt uns im Bündnis.

Europakongress:

- Vorbereitung ist aufwendig aber läuft gut.

Neue Polizeigesetze:

- In NRW Probleme mit der MLPD.
- Attac unterstützt Bündnis in Niedersachsen mit 100.- EUR. Für den 8.9. ist in Hannover eine Demo geplant.
- G20 Beteiligung, Achim und Roland sind gebeten, bis zum nächsten KoKreis einen Vorschlag zu machen, was unser Beitrag bei einer Beteiligung in Argentinien im November wäre und welche Kosten entstehen würden. Danach soll die Finanzierung geklärt werden.